Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

05. April 2023

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 13.04.2023
Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Müll an der Südpromenade
TOP:

Antwort der Verwaltung:

1. **Ist der Verwaltung der Sachverhalt bekannt? Wie erklärt sich die Verwaltung die Müllberge?**

Der Sachverhalt in der Ingolstädter Straße 30 war der Stadtverwaltung bekannt. Der Verwalter wurde stets mit kurzen Fristen zur Beseitigung der illegalen Müllablagerungen aufgefordert. Zum 31. Januar 2023 wurde das Grundstück von der Abfallentsorgung abgemeldet, da es nicht mehr bewohnt ist. Die Tonnen wurden durch die HWS GmbH eingezogen und der Verwalter wurde zur Beräumung des Grundstückes aufgefordert. Kontrollen am 01.03.2023 bestätigten die vollständige Beräumung der Müllablagerungen. Eine erneute Kontrolle am 28.03.2023 ergab, dass das Grundstück sauber ist. Im Rahmen der Anfrage der SPD-Fraktion muss es sich um ein altes Foto handeln.

2. **In welchem Turnus wird der Müll an der Südpromenade abgeholt? Entspricht die Intensität dem normalen Entsorgungsturnus?**

Die Entleerung der Mülltonnen kann in der Südstadt wöchentlich oder 14-täglich erfolgen, je nach Anmeldung durch die Eigentümer und Eigentümerinnen. Die Ingolstädter Straße 30 wurde wöchentlich entsorgt. Das entspricht dem üblichen Entsorgungsrhythmus.

3. **Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung bzw. die HWS, um derartige Müllansammlungen zu vermeiden.**

Die HWS GmbH informiert die Stadtverwaltung, sobald durch die Müllwerker vermüllte Standplätze festgestellt werden. Die Abfallberaterinnen wenden sich daraufhin an die Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. die Hausverwaltungen und vereinbaren die weitere Vorgehensweise, üblicherweise die Stellung weiterer Mülltonnen.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister